

## Aus dem KUNST - Unterricht: „Mein komisches Tier“



Die Körper der Tiere wurden aus Pappmaché (einer Mischung aus Tapetenkleister und Zeitungspapier) und aufgeblasenen Ballons angefertigt.

Das war eine sehr klebrige Angelegenheit: Es gab Schüler, die sehr viel Spaß daran hatten mit dieser klebrigen Masse zu arbeiten. Andere waren eher froh, wenn das Pappmaché bereits getrocknet war und weiter bearbeitet werden konnte.

Als Nächstes mussten die Schüler überlegen wie ihr Tier aussehen soll und welche Teile dafür noch angefertigt werden mussten, z.B. Ohren, Schwanz, Federn, Flügel.

Anschließend wurden die Tiere in verschiedenen Farben angemalt.

Manchmal mussten die Farben mehrere Male aufgetragen werden damit das Zeitungspapier nicht durchscheint.





Shkodran widmet seine volle Aufmerksamkeit dem Auftragen der Farbe auf seine Tierfigur.  
Er arbeitet sehr vorsichtig und genau um jede Papierfalte mit Farbe zu bedecken.





**Jessica wollte unbedingt ein gefiedertes Tier haben.**

**Sie bohrt vorsichtig kleine Löcher in den Körper ihres Tieres um dort seine Federn zu befestigen.**

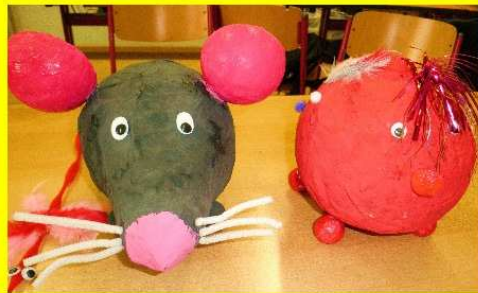




Serkan ist damit beschäftigt Farbe für die Flügel seines Tieres zu mischen. Auf dem Tisch liegen bereits der Schwanz und die Flügel die er in verschiedenen Farben bemalt hat.



Und natürlich darf auch der gefiederte Kopfschmuck nicht fehlen!



Celine (links) und Ayca (rechts) präsentieren stolz ihre Werke.

Celine hat eine Maus angefertigt.

Ayca wollte lieber ein dickes, kleines Zottelmonster.

Hier noch die Tiere von Vitali, Sonay, Murat, Ali und Ademir.

